



Holiday-In

„Skizzen aus dem Urlaubsleben“, Tages-Anzeiger, 13.3.2003, Agathe Blaser

„Sechs Personen begegnen sich in Teresa Rotembergs Choreografie auf einem Campingplatz, wie wir ihn von kolorierten Postkarten aus den Fünfzigerjahren kennen. Die Sonne scheint, die Vögel zwitschern, bunte Blümchen spriessen auf Wiese, Bluse und Tapete. Zwei junge Frauen mit leicht gebräunter Haut (Coralie Ladame und Elina Meyer-Müller) schmachten einem erotischen Abenteuer entgegen, ein Ehepaar (Tom Baert und Maria Nitsche) inspiziert das Interieur des gemieteten Wohnwagens, und ein schlaksiger Einzelgänger (Samuel Meystre) ertüchtigt sich im Swimmingpool. Das freut den drolligen Verwalter des Touristenparadieses (Marco Barbera) derart, dass er gleich drei Luftsprünge hintereinander macht.“

„Eine skurril getanzte Feriengroteske“, Der Zürcher Oberländer, 13.3.2003, Sonja Augustin

„So grotesk und absurd übersteigert, wie sich die Menschen hier verhalten, so schräg und schrill ist auch der Tanzstil, den die sechs überaus geschmeidigen und ausdrucksvollen Tänzerinnen und Tänzer praktizieren. Die Choreografin Teresa Rotemberg, bekannt für eigenwillig humorvolle Ideen und ihre recht obsessiven Charaktere, hat für die einzelnen Figuren etwa die beiden sich lasziv räkelnden Schwestern mit ihren synchron und parallel exerzierten Verführungskünsten – jeweils eigene Bewegungs- und Tanzmuster entwickelt, die sich im Verlauf des Geschehens partiturartig wiederholen und durchmischen.“

„Heile Ferienzeit“, Tagestipps aus Zürich und Winterthur, Zürcher Unterländer, 13.3.2003

„Rotemberg, Gründerin der Company MAFALDA, ist bekannt für die eigenwillige Entwicklung ihrer mitunter obsessiven Charaktere - sozialkritisch und doch humorvoll, spannend und doch komisch.“